

CV Adresse	Bezeichnung	Fabrik Wert	Mögliche Werte
01	Kurze DCC-Adresse	1	1 – 127
02	Fahrgeschwindigkeit bei Fahrstufe 1 Die Fahrstufe 28 bleibt unverändert. Alle dazwischenliegenden Fahrstufen werden neu berechnet.	45	3 – 152
03			
04			
05	Fahrgeschwindigkeit bei Fahrstufe 28 Die Fahrstufe 1 bleibt unverändert. Alle dazwischenliegenden Fahrstufen werden neu berechnet.	180	31 – 180
06			
07	Version (kann nicht gelesen werden)		
08	Hersteller (kann nicht gelesen werden)		
09			
..			
17	Lange DCC-Adresse hoher Teil	0	128 – 9999
18	Lange DCC-Adresse unterer Teil	0	
..	Nicht verwendet		
24	Welche Lichter sollen immer eingeschaltet sein 0 = Keine Lichtsteuerung 1 = Linker Blinker immer an 2 = Rechter Blinker immer an 32 = Blaulichter immer an 64 = Frontblitzer immer an 128 = Fahrlicht immer an	0	
25	Welche Tabelle in die aktuelle Fahrstufentabelle beim Einschalten geladen wird	0	1 – 3
26	In welche Tabelle die aktuelle Fahrstufentabelle gespeichert wird	0	1 – 3
27			
28			
29	Funktion 00 = Kurze DCC Adresse wird verwendet 32 = Lange DCC-Adresse wird verwendet	0	0 oder 32
30	Zeit Blinker links	90	1 – 254
31	Sonderfall linker Blinker dauernd an Zeit Blinker rechts	90	0 oder 255 1 – 254
32	Sonderfall: Rechter Blinker dauernd an Zeit Blaulicht 1 EIN Sonderfall: Blaulicht 1 immer AUS	21	0 oder 255 1 – 254 0
33	Zeit Blaulicht 1 AUS	78	1 – 254
34	Zeit Blaulicht 2 EIN Sonderfall: Blaulicht 2 immer AUS	23	1 – 254 0
35	Zeit Blaulicht 2 AUS	76	1 – 254
36	Zeit Blaulicht 3 EIN Sonderfall: Blaulicht 3 immer AUS	19	1 – 254 0
37	Zeit Blaulicht 3 AUS	70	1 – 254
38	Zeit 1 Flashlight EIN	7	1 – 254
39	Zeit 2 Flashlight AUS	11	1 – 254
40	Zeit 3 Flashlight EIN	9	1 – 254

41	Zeit 4 Flashlight AUS (Pause zwischen den Blitzen)	79	1 – 254
----	--	----	---------

CV Adresse	Bezeichnung	Fabrik Wert	Mögliche Werte
42	Unterer Schwellwert des Lichtsensors (hoher Wert) Licht geht aus, wenn der Sensor unterhalb des Wertes ((CV42*256+CV43) liegt	2	0 – 3
43	Unterer Schwellwert des Lichtsensors low Licht geht aus, wenn der Sensor unterhalb des Wertes ((CV42*256+CV43) liegt	96	0 – 255
44	Oberer Schwellwert des Lichtsensors high Licht geht an, wenn der Sensor oberhalb des Wertes ((CV44*256+CV43) liegt	2	0 – 3
45	Oberer Schwellwert des Lichtsensors low Licht geht an, wenn der Sensor oberhalb des Wertes ((CV44*256+CV43) liegt	168	0 – 255
46	Bremswert wenn Fahrstufe 0 von der Digitalzentrale empfangen wurde	4	1 – 255
47	Bremswert wenn vom vorrausfahrenden Fahrzeug STOP empfangen wurde	4	1 – 255
48	Bremswert wenn vom vorrausfahrenden Fahrzeug FAHRT empfangen wurde	4	1 – 255
49	Bremswert bei STOP am Reedkontakt	32	1 – 255
50	Wartezeit in 100ms bei STOP bevor wieder beschleunigt werden kann	6	1 – 255
51	Wartezeit in 100ms bei FAHRT bevor wieder beschleunigt werden kann	5	1 – 255
52	Unterhalb dieser Fahrstufe wird schneller beschleunigt, oberhalb langsamer	142	96 – 150
53	Zeit in 5ms die zwischen jedem hochschalten der Fahrstufe liegt, wenn die Fahrstufe unterhalb von CV 52 liegt	100	1 – 255
54	Zeit in 5ms die zwischen jedem hochschalten der Fahrstufe liegt, wenn die Fahrstufe oberhalb von CV 52 liegt	200	1 – 255
55	Zeit Bremslicht in 0,1 Sekunden	25	5 – 254
56	Anfahrhilfe in den unteren Fahrstufen 0 = Anfahrhilfe AUS 1 = Anfahrhilfe EIN	1	0 oder 1
57	Blaulicht / Springlicht Funktion 0 = Normales Blaulicht 1 = Springlicht Funktion betrifft nur Einsatzlicht 2 und 3	0	0 oder 1
58	Gesendete Fahrstufe über die Infrarot-LED 0 = Gesendete ist gleich der gefahrenen Fahrstufe 2 = Gesendete ist die gefahrene Fahrstufe / 2 4 = Gesendete ist die gefahrene Fahrstufe / 4	0	0 / 2 / 4
59	RESET. Setzt den Decoder auf die Werkseinstellung zurück. Zum Programmieren der CV 59 muss die DCC Adresse auf 1 eingestellt sein, sonst wird der Befehl nicht angenommen! Wert 1 = RESET	0	0 / 1

CV Adresse	Bezeichnung	Fabrik Wert	Mögliche Werte
60	Zuordnung der Lichtausgänge auf die Funktionstasten 0 = F0 schaltet Scheinwerfer und Rücklicht F7 schaltet Lichtausgang 2 F8 schaltet Lichtausgang 3 1 = F0 schaltet Scheinwerfer, Rücklicht und Lichtausgang 2 F8 schaltet Lichtausgang 3 2 = F0 schaltet Scheinwerfer, Rücklicht, Lichtausgang 2 und Lichtausgang 3	0	0 – 2
61	Umkehrung der Polarität der Lichtausgänge 2 + 3 0 = Licht 2 und 3 schalten mit –Minus 1 = Licht 2 schaltet mit +Plus Licht 3 schaltet mit –Minus 2 = Licht 3 schaltet mit +Plus Licht 2 schaltet mit –Minus 3 = Licht 2 und Licht 3 schalten mit +Plus Anmerkung: Fahrlicht 1 lässt sich nicht umkehren	0	0 – 3
62	Anfahrstufe nach dem Einschalten, wenn der Pin "Modus" am Decoder nicht belegt ist. 0 = maximale Geschwindigkeit 1 = Fahrstufe 1 2 = Fahrstufe 2 .. 28 = Fahrstufe 28	0	0 – 28
63	Dauer des Bremslichts in 100ms, wenn ein Auto auf ein vorrausfahrendes Auto auffährt	5	1 – 254
64	Zeit in 100ms ab wann wieder auf die halbe Geschwindigkeit beschleunigt wird	0	1 – 254
65	Zeit in 100ms in der das Fahrzeug keine Fahrbefehl von der Digitalzentrale oder dem Funktionsbaustein annimmt	20	1 – 254
66	Bremswert wenn eine kleinere Fahrstufe als die aktuelle Fahrstufe von der Digitalzentrale oder dem Funktionsbaustein empfangen wurde	2	1 – 254
67	Beschleunigungswert wenn eine größere Fahrstufe als die aktuelle Fahrstufe von der Digitalzentrale oder dem Funktionsbaustein empfangen wurde	2	1 – 254
68	Verzögerungszeit die ein Fahrzeug z.B. Bus wartet bis es, nach einem „Abfahrbefehl“ vom Funktionsbaustein E4, los fährt.	10	1 – 63
69			
70	Fahrstufe 28	180	3 – 180
71	Fahrstufe 27	175	3 – 180
96	Fahrstufe 02	50	3 – 180
97	Fahrstufe 01	45	3 – 180

Die Programmierung des Decoders geht nur über die DCC-Hauptgleis-Programmierung der Digitalzentrale!

Programmierung der Decoder Adresse:

Neue kurze Adresse, wenn bisher die kurze Adresse verwendet wurde:

Lok-Adresse = Aktuelle kurze Decoder Adresse (1-127)
CV = 1
Wert = Neue kurze Adresse 1-127

Neue Lange Adresse, wenn bisher die kurze Adresse verwendet wurde:

Lok-Adresse = Aktuelle kurze Decoder Adresse (1 - 127)
CV = 17
Wert = Neue lange Adresse hoher Teil

Lok-Adresse = Aktuelle kurze Decoder Adresse (1 - 127)
CV = 18
Wert = Neue lange Adresse niedriger Teil

Lok-Adresse = Aktuelle kurze Decoder Adresse (1 - 127)
CV = 29
Wert = 32

Neue kurze Adresse, wenn bisher die lange Adresse verwendet wurde:

Lok-Adresse = Aktuelle lange Decoder Adresse (128 – 9999)
CV = 1
Wert = Neue kurze Adresse 1-127

Lok-Adresse = Aktuelle lange Decoder Adresse (128 – 9999)
CV = 29
Wert = 0

Neue lange Adresse, wenn bisher die lange Adresse verwendet wurde:

Lok-Adresse = Aktuelle lange Decoder Adresse (128 - 9999)
CV = 17
Wert = Neue lange Adresse hoher Teil

Lok-Adresse = Aktuelle lange Decoder Adresse (128 - 9999)
CV = 18
Wert = Neue lange Adresse niedriger Teil

Lok-Adresse = Aktuelle lange Decoder Adresse (128 – 9999)
CV = 29
Wert = 32

Berechnung der Werte für CV17 und CV18:

Die langen Adressen gehen von 128 – 9999.

Wenn die Adresse größer 127 und kleiner 256 ist, dann wird CV17 auf "0" und CV 18 auf die Adresse programmiert.

Ist die Adresse größer als 255 dann muss folgende Berechnung der Werte für CV 17 und CV 18 durchgeführt werden:

Adresse durch 256 teilen. Der ganze Wert des Ergebnisses kommt in CV17.

Dann wird 256 mit dem Wert in CV17 malgenommen und das Ergebnis von CV17 abgezogen.

Dieses Ergebnis kommt in CV18.

Als Beispiel die Berechnung der Adresse 130:

Die Adresse 130 ist kleiner als 256

CV17 = **0** und CV 18 = **130**

CV29 = **32**

Als Beispiel die Berechnung der Adresse 500:

500 geteilt durch 256 = **1,953125**

Die Kommastellen werden nicht verwendet

256 mal **1** = **256**

500 – **256** = **244**

CV17 = **1** und CV 18 = **244**

CV29 = **32**

Als Beispiel die Berechnung der Adresse 2523:

2523 geteilt durch 256 = **9,855...**

Die Kommastellen werden nicht verwendet

256 mal **9** = **2304**

2523 – **2304** = **219**

CV17 = **9** und CV 18 = **219**

CV29 = **32**

Programmierung der Blaulichter 2 und 3 als Springlicht:

Ausschalten vom Blaulicht 1:

Lok-Adresse	=	Aktuelle Decoder Adresse
CV	=	32
Wert	=	0

Setzen der Blinkzeiten von Blaulicht 2 und 3:

Lok-Adresse	=	Aktuelle Decoder Adresse
CV	=	34
Wert	=	50

CV	=	35
Wert	=	50

CV	=	36
Wert	=	50

CV	=	37
Wert	=	50

Setzen der Springlichtfunktion von Blaulicht 2 und 3:

Lok-Adresse	=	Aktuelle Decoder Adresse
CV	=	57
Wert	=	1

Einstellen der Intellibox zur Hauptgleisprogrammierung:

Adresse für das Fahrzeug (Lok-Adresse) an der Intellibox einstellen.

Fahrzeug einschalten.

Fahrstufe "0" an das Fahrzeug senden.

Ohne die Fahrstufe "0" lässt sich der Decoder nicht programmieren!

Intellibox mit der "mode" Taste in Programmier Modus versetzen:

"menue" Taste betätigen

Taste ↓ solange betätigen bis "DCC-Programmierung" erscheint

Taste → einmal betätigen

Taste ↓ solange betätigen bis "Hauptgl.-Prog." erscheint

Taste → einmal betätigen

Die Intellibox ist jetzt im Programmiermodus für den DC-CAR Decoder!

Die Programmierung der einzelnen CVs erfolgt nach folgendem Schema:

Die jetzige Adresse des Decoders eingeben

Taste ← einmal betätigen

Die CV Nummer eingeben

Taste → einmal betätigen

Den Wert für die CV eingeben

Bevor Sie die Eingaben bestätigen, überprüfen Sie, ob sich das Fahrzeug im Sichtbereich eines angeschlossenen Infrarot-Senders befindet.

Taste ← einmal betätigen zum Starten der Programmierung.

Nach erfolgreicher Programmierung wird der Decoder automatisch kurz aus- und wieder eingeschaltet um die neuen Daten zu übernehmen. (Bremslicht geht an)

Bei fehlerhaften Daten werden die Scheinwerfer und die Blinker angeschaltet.

Das Fahrzeug muss dann AUS und wieder EIN geschaltet werden.